



TECHNISCHE
UNIVERSITÄT
WIEN

VIENNA
UNIVERSITY OF
TECHNOLOGY

MITTEILUNGSBLATT

Jahr 1996
10. Stück
21.02.1996

Karlsplatz 13
1040 Wien
DVR 0005886

- 112. Festlegung der Immatrikulations- und Inskriptionsfristen für das Studienjahr 1996/97
- 113. Einrichtung eines Hochschulkurses zum Thema "Moderne Schaltungstechnik mit FPGAs - Architekturen, Entwurfsmethoden, Entwicklungswerkzeuge "
- 114. Einrichtung eines Hochschulkurses zum Thema "VHDL-Einführung"
- 115. Änderung der Unterrichtsplans für den vierten Hochschullehrgang "Technik und Recht im Liegenschaftsmanagement" Sonderregelung für den nachträglichen Abschluß des dritten Hochschullehrgangs
- 116. Änderung der Bezeichnung des Hochschulkurses Fuzzy Logic
- 117. Änderung des Unterrichtsplanes für den Hochschulkurs "Adaptive Regelungen"
- 118. Abkommen mit der ETH-Zürich
- 119. Ergebnis der Wahl des stellvertretenden Vorstandes des Institutes für Chemische Technologie organischer Stoffe
- 120. Mitteilungen der Universitätsdirektion

- 120.1. betreffend die Ausschreibung des SANDOZ-Preises 1996
- 120.2. betreffend Salzburger Landesregierung; Ausschreibung von Förderungspreisen für wissenschaftliche Publikationen
- 120.3. betreffend Ausschreibung der Forschungspreise des Landes Steiermark für 1996
Das Land Steiermark schreibt aus:
- 120.4. betreffend die Ausschreibung des Fred-MARGULIES Preises 1996
- 120.5. betreffend EAP-Europäische Wirtschaftshochschule
- 120.6. betreffend Stellenausschreibungen der IAEO
- 120.7. betreffend CERN-Stellenausschreibungen
- 120.8. betreffend Einsichtnahme in der Universitätsdirektion

121. Einsetzung von Habilitationskommissionen

122. Emeritierungen

123. Ausschreibung freier Planstellen

- 123.1. EDV-Zentrum
- 123.2. Fakultät für Raumplanung und Architektur
- 123.3. Fakultät für Elektrotechnik
- 123.4. Technisch-Naturwissenschaftliche Fakultät

112. Festlegung der Immatrikulations- und Inskriptionsfristen für das Studienjahr 1996/97

Mit Beschluß des Akademischen Senates vom 22. Jänner 1996 wurden folgende Immatrikulations- und Inskriptionsfristen für das Studienjahr 1996/97 festgelegt:

Wintersemester 1996/97: 16. September - 31. Oktober 1996

Sommersemester 1997: 17. Februar - 28. März 1997

Der R e k t o r:
Dr. P. S k a l i c k y

113. Einrichtung eines Hochschulkurses zum Thema "Moderne Schaltungstechnik mit FPGAs - Architekturen, Entwurfsmethoden, Entwicklungswerkzeuge "

Der Akademische Senat hat am 22. Jänner 1996 die Einrichtung eines Hochschulkurses zum Thema "Moderne Schaltungstechnik mit FPGAs - Architekturen, Entwurfsmethoden, Entwicklungswerkzeuge" gemäß § 18 Abs. 1 und 2 AHStG beschlossen. Der Unterrichtsplan wird in der Anlage zu diesem Mitteilungsblatt kundgemacht.

Der R e k t o r:
Dr. P. S k a l i c k y

114. Einrichtung eines Hochschulkurses zum Thema "VHDL-Einführung"

Der Akademische Senat hat am 22. Jänner 1996 die Einrichtung eines Hochschulkurses zum Thema "VHDL-Einführung" gemäß § 18 Abs. 1 und 2 AHStG beschlossen. Der Unterrichtsplan wird in der Anlage zu diesem Mitteilungsblatt kundgemacht.

Der R e k t o r:
Dr. P. S k a l i c k y

115. Änderung der Unterrichtsplans für den vierten Hochschullehrgang "Technik und Recht im Liegenschaftsmanagement" Sonderregelung für den nachträglichen Abschluß des dritten Hochschullehrgangs

Der Akademische Senat hat am 22. Jänner 1996 folgende Änderung und Ergänzung des Unterrichtsplans für den vierten Hochschullehrgang "Technik und Recht im Liegenschaftsmanagement" beschlossen:

1) Änderung

Fachbereich "Technik und Naturwissenschaften"

bisher:

- Bauphysikalische und bauökologische Grundlagen
- Bautechnik 1 - Grund- und Rohbau
- Bautechnik 2 - Roh- und Ausbau
- Bautechnik 3 - Sonderbereiche, Erhaltung

Änderung auf:

- Bautechnik 1 - Grundlagen (beinhaltet Baukonstruktionen, Baustoffe, Bauphysik)
- Bautechnik 2 - Rohbau
- Bautechnik 3 - Dach, Ausbau
- Bautechnik 4 - Spezialkapitel

2) Ergänzung

Exkursionen

Nicht im Studienplan enthalten, aber vorgesehen sind Exkursionen in andere EU Staaten (GB, NL), um die Besonderheiten anderer Immobilienmärkte und deren Bewirtschaftung kennenzulernen. (Kosten nach jeweiliger individueller Kalkulation).

Für die Teilnehmer des dritten Hochschullehrgangs "Technik und Recht im Liegenschaftsmanagement" wird ein zusätzlicher Prüfungstermin angesetzt; die Prüfungsgebühr beträgt in diesem Fall ÖS 2.500,--.

Außerdem erhalten die Teilnehmer des dritten Hochschullehrgangs die Möglichkeit, zu einem stark ermäßigten Lehrgangsbeitrag von ÖS 54.500,-- am vierten Hochschullehrgang "Technik und Recht im Liegenschaftsmanagement" mit erweitertem Fächerangebot teilzunehmen.

Der R e k t o r:
Dr. P. S k a l i c k y

116. Änderung der Bezeichnung des Hochschulkurses Fuzzy Logic

Der Akademische Senat hat am 22. Jänner 1996 beschlossen, die Bezeichnung des Hochschulkurses Fuzzy Logic, verlautbart im Mitteilungsblatt unter der Nr. 96-1994/95, in "Einführung in die Fuzzy Logic und Fuzzy Regelung" zu ändern.

Der R e k t o r:
Dr. P. S k a l i c k y

117. Änderung des Unterrichtsplanes für den Hochschulkurs "Adaptive Regelungen"

Der Akademische Senat hat am 22. Jänner 1996 die Änderung des Unterrichtsplanes für den Hochschulkurs "Adaptive Regelungen" gemäß § 18 Abs. 2 AHStG beschlossen. Die Änderungen werden in der Anlage zu diesem Mitteilungsblatt kundgemacht.

Der R e k t o r:
Dr. P. S k a l i c k y

118. Abkommen mit der ETH-Zürich

Die Technische Universität Wien hat mit der ETH-Zürich einen Vertrag abgeschlossen, welcher die Zusammenarbeit im Rahmen des ERASMUS-/SOKRATES-Programmes im Übergangsjahr 1996/97 regelt.

Der Text des Abkommens wird in der Anlage in diesem Mitteilungsblatt kundgemacht.

Der Rektor:
Dr. P. S k a l i c k y

119. Ergebnis der Wahl des stellvertretenden Vorstandes des Institutes für Chemische Technologie organischer Stoffe

Am 25. Jänner 1996 wurde Frau Univ.Ass. Dipl.-Ing. Simone KNAUS zum stellvertretenden Vorstand des Institutes für Chemische Technologie organischer Stoffe für die Funktionsperiode ab 1995/96 gewählt.

Der Institutsvorstand:
Dr. H. G r u b e r

120. Mitteilungen der Universitätsdirektion

120.1. betreffend die Ausschreibung des SANDOZ-Preises 1996

Das SANDOZ-Forschungsinstitut schreibt auch 1996 den SANDOZ-Preis in der Höhe von insgesamt S 300.000,-- aus.

Der Preis wird für besondere Leistungen auf den Gebieten der Biologie inklusive Biochemie, Chemie, Medizin und Bildenden Kunst vergeben.

Bewerbungstermin: 31. März 1996

Nähere Informationen an den Dekanaten und direkt an den fachzuständigen Instituten.

120.2. betreffend Salzburger Landesregierung; Ausschreibung von Förderungspreisen für wissenschaftliche Publikationen

Die Salzburger Landesregierung schreibt zur Förderung wissenschaftlicher Publikationen, die das Land Salzburg betreffen (Habilitationsschriften, Dissertationen etc.) auch im Jahr 1996 drei Preise im Gesamtrahmen von S 100.000,-- aus.

Bewerber dürfen das 35. Lebensjahr nicht überschritten haben. Arbeiten, deren Einreichung geplant ist, dürfen nicht seit länger als zwei Jahren abgeschlossen und nicht anderweitig gefördert sein.

Bewerbungsschluß: 15. Juni 1996

Nähere Informationen an den Dekanaten und bei der HTU.

120.3. betreffend Ausschreibung der Forschungspreise des Landes Steiermark für 1996 Das Land Steiermark schreibt aus:

1. Einen Forschungspreis und einen Förderungspreis zu je S 75.000,--
Thema: Alle Gebiete der wissenschaftlichen Forschung.
2. Den Erzherzog-Johann-Forschungspreis zu S 75.000,-- für Leistungen auf den Gebieten der Geistes- oder Naturwissenschaften, die zur besseren Kenntnis und Erforschung des Landes Steiermark beitragen.

Bewerber müssen die österreichische Staatsbürgerschaft besitzen und im Land Steiermark geboren sein oder dort ihren ordentlichen Wohnsitz haben.

Bewerbungsschluß: 2. Mai 1996

Nähere Informationen an den Dekanaten und bei der Hochschülerschaft der Technischen Universität Wien.

120.4. betreffend die Ausschreibung des Fred-MARGULIES Preises 1996

Der IFAC-Beirat zusammen mit der Gewerkschaft der Privatangestellten verleiht jährlich den Fred-MARGULIES-Preis für hervorragende österreichische Arbeiten auf dem Gebiet der Automatisierungstechnik mit besonderer Berücksichtigung der sozialen Aspekte bei ihrer Einführung in Betrieben. Bewerbungsschluß: 30. Juni 1996 Nähere Informationen an den Dekanaten und bei der Hochschülerschaft sowie beim Institut für Handhabungsgeräte und Robotertechnik (Inst.Nr. 318).

120.5. betreffend EAP-Europäische Wirtschaftshochschule

Die EAP hat Informationsmaterial zur Verfügung gestellt, welches bei der HTU und am Außeninstitut aufliegt.

Zielgruppe sind Absolventen des ersten Studienabschnittes; Standorte sind Paris, Berlin, Oxford und Madrid.

120.6. betreffend Stellenausschreibungen der IAEO

Bei der IAEO sind Planstellen mit Dienstort Wien zur Ausschreibung gelangt.

Termin: Mitte, Ende Mai 1996

Nähere Informationen an den Dekanaten.

120.7. betreffend CERN-Stellenausschreibungen

Bei der CERN sind einige Planstellen (Physik, Informatik, Ingenieurwissenschaften) ausgeschrieben.

Termin: Ende Februar 1996

Informationen an den Dekanaten.

120.8. betreffend Einsichtnahme in der Universitätsdirektion

Folgende Unterlagen liegen in der Universitätsdirektion zur Einsichtnahme auf:

- UN/ECE (United Nations Economic Commission for Europe) - Publikationsliste und Seminarankündigungen
- Verwaltungshochschule Speyer; Ausschreibung eines Qualitätswettbewerbs für Verwaltungen.
- Stellenausschreibungen der IFC (Internationale Finanzkooperation) - 1 Chief Media Relations und 1 Communications Officer, Lateinamerika.

Der Universitätsdirektor:

Dr. E. S c h r a n z

121. Einsetzung von Habilitationskommissionen

Das Fakultätskollegium der Technisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät hat in der Sitzung am 9. November 1995 gemäß § 65 Abs. 1 lit. d UOG 1975 zur Durchführung des Habilitationsverfahrens für Herrn Dipl.-Math. Dr.rer.nat. Jürgen DIX, Fachgebiet: "Informationssysteme", eine Habilitationskommission mit der Parität 6: 3: 3 eingesetzt.

In der konstituierenden Sitzung am 11. Jänner 1996 wurde Herr O.Univ.-Prof. Dr. Georg GOTTLOB zum Vorsitzenden gewählt.

Das Fakultätskollegium der Technisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät hat in der Sitzung am 9. November 1995 gemäß § 65 Abs. 1 lit. d UOG 1975 zur Durchführung des Habilitationsverfahrens für Herrn Univ.-Doz. Dipl.-Ing. Dr.techn. Karl STICH, Fachgebiet: "Biochemie der Pflanzen", eine Habilitationskommission mit der Parität 6: 3: 3 eingesetzt.

In der konstituierenden Sitzung am 11. Jänner 1996 wurde Herr Ao.Univ.-Prof. Dr. Friedrich WURST zum Vorsitzenden gewählt.

Der Dekan:

Dr. H. S t a c h e l b e r g e r

122. Emeritierungen

Mit Wirksamkeit vom 30. September 1996 wird Herr O.Univ.-Prof. Dr. Hans KLEINRATH gemäß § 163 Abs. 1 BDG 1979, in der Fassung des Bundesgesetzes BGBl.Nr. 148/1988, von seiner Lehrverpflichtung enthoben.

Mit Wirksamkeit vom 30. September 1996 wird Herr O.Univ.-Prof. Dr. Rupert PATZELT gemäß § 163 Abs. 1 BDG 1979, in der Fassung des Bundesgesetzes BGBl.Nr. 148/1988, von seiner Lehrverpflichtung enthoben.

Der R e k t o r:

Dr. P. S k a l i c k y

123. Ausschreibung freier Planstellen

Die Universität strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an ihrem Personalstand an und lädt daher qualifizierte Interessentinnen ausdrücklich zur Bewerbung ein.

Bewerbungen sind bis zur genannten Frist, wenn nicht anders vermerkt, in der Personalabteilung 1 der Technischen Universität Wien, 1040 Wien, Karlsplatz 13, einzubringen.

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlaß des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

An der Technischen Universität Wien gelangen nachfolgende Planstellen zur Besetzung:

123.1. EDV-Zentrum

1 PIST für eine(n) halbbeschäftigte(n) Vertragsbedienste(n), VB I/a (Sondervertrag möglich),
Karenzvertretung, am EDV-Zentrum, Abteilung Kommunikation

Aufnahmebedingungen: Österreichische Staatsbürgerschaft oder Staatsangehörigkeit eines
EWR-Staates

Sonstige Erfordernisse: gute UNIX-Kenntnisse inkl. Systemmanagement, Kenntnisse von
Informationssystemen (WWW), Erfahrung in Datenkommunikation

Bewerbungsfrist: 3 W o c h e n

Bewerbungen persönlich oder schriftlich an die Personalabteilung II der Technischen Universität
Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien, mit den üblichen Bewerbungsunterlagen.

Der Bevollmächtigte des Akademischen Senates:
i.V. Dr. H.-B. M a t t h i a s

123.2. Fakultät für Raumplanung und Architektur

1 PIST für eine(n) Universitätsassistent(in), am Institut für Tragwerkslehre und
Ingenieurholzbau, ehestmöglich

Aufnahmebedingungen: Einschlägiges abgeschlossenes Studium

Sonstige Bauingenieur oder Architekt mit guten Statikkenntnissen,
Voraussetzungen: Kenntnisse im Holzbau von Vorteil

Bewerbungsfrist: 3 W o c h e n

Der Bevollmächtigte der Personalkommission:
Dr. F. Z e h e t n e r

123.3. Fakultät für Elektrotechnik

1 PIST für eine(n) Universitätsassistenten(in) oder zwei halbbeschäftigte Vertragsassistenten am Institut für Allgemeine Elektrotechnik und Elektronik, Abteilung Mikroelektronik - Halbleitertechnologie, ehestmöglich

Aufnahmebedingungen: Einschlägiges abgeschlossenes Studium

Sonstige Voraussetzungen: Erfahrung auf dem Gebiete der Sensorik, Interesse an der Betreuung von Studierenden in Labor- und Rechenübungen. Detaillierte Kenntnisse in der Installation und Wartung von Novell-Netzwerken (3.12 und 4.1) sowie deren Anbindung an TCPIP. Zentrale Verwaltung von verschiedenen Benutzerprofilen; Erfahrung in der Installation und Verwaltung von zentral installierter Benutzersoftware unter MS-Windows.

Bewerbungsfrist: 3 Wochen

Der Bevollmächtigte der Personalkommission:

Dr. A. W e i n m a n n

123.4. Technisch-Naturwissenschaftliche Fakultät

1 PIST für eine(n) halbbeschäftigte(n) Vertragsassistenten(in), am Institut für Anorganische Chemie, Abteilung für Koordinationschemie, ehestmöglich

Aufnahmebedingungen: Einschlägiges abgeschlossenes Studium

Sonstige Voraussetzungen: praktische Erfahrungen auf dem Gebiet der Ellipsometrie und FT-IR-Spektroskopie

Bewerbungsfrist: 3 W o c h e n

1 PIST für eine(n) halbbeschäftigte(n) Vertragsassistenten(in), am Institut für Theoretische Geodäsie und Geophysik, Abteilung Theoretische Geodäsie, voraussichtlich mit 1. Februar 1996

Aufnahmebedingungen: Einschlägiges abgeschlossenes Studium

Sonstige Voraussetzungen: besondere Kenntnisse in der Programmierung von Satellitenbahnbestimmungen

Bewerbungsfrist: 3 W o c h e n

1 PIST für eine Reinigungskraft (VB II/p5), am Institut für Chemische Technologie organischer Stoffe

Aufnahmebedingungen: Österreichische Staatsbürgerschaft oder Staatsangehörigkeit eines EWR-Staates

Bewerbungsfrist: 3 W o c h e n

Bewerbungen schriftlich an die Personalabteilung II der Technischen Universität Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien, mit den üblichen Bewerbungsunterlagen.

**1 PIST für eine(n) Chemielaborant(in), Vertragsbedienstete(r) I/c, am Institut für
Physikalische Chemie,**

Aufnahmebedingungen: Österreichische Staatsbürgerschaft oder Staatsangehörigkeit eines EWR-Staates

Sonstige Erfordernisse: Mitwirkung bei der Vorbereitung und Durchführung des physikalisch-chemischen Praktikums (Chemielaborantentätigkeit)

Bewerbungsfrist: 3 Wochen

Bewerbungen schriftlich an die Personalabteilung II der Technischen Universität Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien, mit den üblichen Bewerbungsunterlagen.

Der Bevollmächtigte der Personalkommission:
Dr. H. S t a c h e l b e r g e r

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Universitätsverwaltung der Technischen Universität Wien
Für den Inhalt verantwortlich: Mag. Irene Stimmer
Druck: Technische Universität Wien, alle 1040 Wien, Karlsplatz 13
Redaktionsschluss: jeweils Montag vor dem 1. und 3. Mittwoch jeden Monats um 14.00 Uhr